

Schweizer Drahtseil-Technologie von FATZER

Kundenbedürfnisse im Mittelpunkt

Ein Blick in die Seilbahn-Geschichte macht deutlich: Seilbahnen werden komfortabler, schneller, leistungsfähiger, extremer, überwinden längere Spannfelder. Mit den steigenden Ansprüchen der Passagiere an die Seilbahn steigen auch die Anforderungen der Seilbahnbauer und -betreiber an das komplexe Teilsystem „Seil“: höhere Bruchkraft bei gleichem Durchmesser, längere Seil-Lebensdauer, verminderter Lärm, minimale Vibrationen, effiziente Übertragung von digitalen Informationen durch das Seil und vieles mehr.

FATZER in Romanshorn konstruiert, fertigt und liefert Drahtseile maßgeschneidert für die jeweilige Anwendung. Aber nicht nur das: Beratung zu Projektierungen im Vorfeld eines Auftrages, Transportplanung und After-Sales Dienstleistungen wie Montagen, Spleiß-, Kontroll- und Wartungsarbeiten sind für den



Seiltransport für die neue Pendelbahn von Murtél auf den Corvatsch. Zwei der vier 56 mm Tragseile sind INTEGRA DATA Seile mit integrierten Lichtwellenleitern
Fotos: FATZER

Schweizer Seilspezialisten selbstverständlich.

FATZER-Seile seit über 170 Jahren

FATZER fertigt seit mehr als 170 Jahren Seile in der Schweiz. Waren es zuerst Hanfseile für die Forstwirtschaft, Schiff-Fahrt und Fischerei, begann Ende des 19. Jahrhunderts zusätzlich die Herstellung von Stahldrahtseilen. Mit der industriellen Entwicklung der Seilbahn-Technologie in den 1940er Jahren ging eine Spezialisierung auf anspruchsvolle Schwerseile für Seilbahnen und Spezial-Anwendungen einher.

Inzwischen ist das Unternehmen FATZER einer der weltweit führenden Hersteller von hochqualitativen Drahtseilen für Personen- und Materialseilbahnen.

Eine äußerst anspruchsvolle Aufgabe für die Romanshorner Ingenieure sind heuer die Arbeiten für den bisher größten Auftrag in der Firmengeschichte: die Fertigung und Lieferung von 885 Tonnen Seilen für zwei Kraftwerksbahnen im Schweizer Glarnerland.

Größter Auftrag seit Bestehen

Die *Kraftwerke Linth-Limmern AG* werden mit einem unterirdisch angelegten Pumpspeicherwerk erweitert, um Wasser aus dem *Limmernsee* in den 630 Meter höher gelegenen *Muttsee* zu pumpen. Am Muttsee wird eine neue Staumauer errichtet, um das Fassungsvermögen des Sees zu erweitern. Für die Realisierung des Großprojektes - es wird mit einer Bauzeit von fünf Jahren gerechnet - werden zwei 40 Tonnen Schwerlast-Pendelbahnen entstehen, die Menschen, Maschinen und Material vom Talort Tierfeld zu den Baustellen befördern. Für die beiden Seilbahn-Sektionen fertigt FATZER acht vollverschlossene INTEGRA Tragseile mit 90 mm Durchmesser und je 900 Tonnen Bruchkraft sowie die COMPACTA Zugseile.



Größter Auftrag in der FATZER Firmengeschichte: die 885 Tonnen Seile für zwei Kraftwerksbahnen im Schweizer Glarnerland

Dazu wird der Bahnbauer GARAVENTA bei der Projektierung tatkräftig unterstützt.

Mit FATZER auf den Corvatsch

Zur kommenden Wintersaison 2008/2009 eröffnen die Bergbahnen Engadin/St. Moritz die neue LEITNER Pendelbahn von Murtèl auf den Corvatsch. Um eine effiziente und unbegrenzte Datenübertragung zur Bergstation sicherzustellen, entschied sich der Betreiber für INTEGRA DATA Tragseile von FATZER. Zwei der vier 56 mm Tragseile sind mit integrierten Lichtwellenleitern ausgestattet. Der Betreiber schafft sich dadurch einen zusätzlichen Nutzen: er wird die Lichtwellenleiter einem Telecom-Provider als Miet-Leitung zur Verfügung stellen.

Heuer im Juli fand der Transport der schwergewichtigen Tragseile statt, die Strecke bis zur 2.700 Meter hoch gelegenen Station Murtèl erwies sich als anspruchsvolles Unterfangen. FATZER zeichnet für das komplette Teilsystem Seil, einschliesslich Installation, datentechnischer Anschlüsse und betriebsbereiter Übergabe verantwortlich.

FATZER-Seile für 3S P2P/Kanada

Die Seile für die Dreiseilbahn Peak 2 Peak (P2P) sind bereits die-

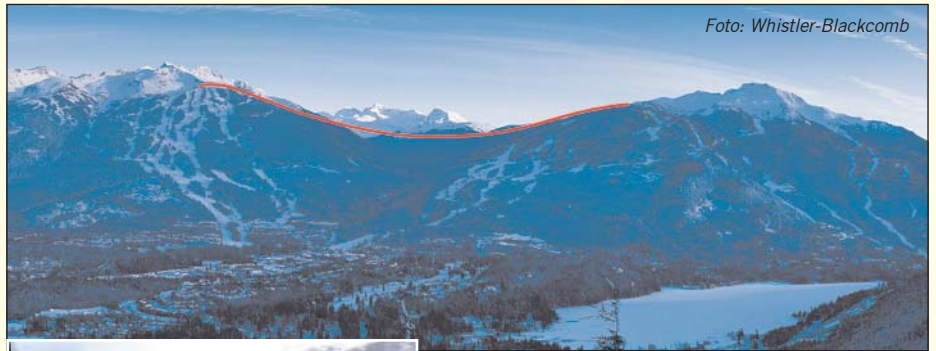


Foto: Whistler-Blackcomb



Unter enormem Publikums-Interesse am Zielort angekommen: die FATZER-Seile für die spektakuläre 3S-Bahn „Peak to Peak“ in Whistler, Kanada (r.) Die neue 4,4 Kilometer lange Anlage verbindet die beiden Berge „Whistler Mountain“ und „Blackcomb Mountain“

ses Jahr im Juni unter großem Publikums-Aufmarsch in Whistler, Kanada, eingetroffen.

Dank kompetenter Transportlogistik erreichten die Seile nach 18.000 Kilometer Reise per LKW, Schiff, Bahn und Spezialtransport termingerecht die Station am Blackcomb Mountain (auf der Homepage der Bahn gibt es übrigens ein interessantes Video zum Transport der Seile: <http://video.whistlerblackcomb.com/embed/small/125/6417/>).

Im Juli begann der Seilzug. Die vier Tragseile und das Zugseil wurden nach und nach über den tief eingeschnittenen Fitzsimmons Creek zum Whistler Mountain gezogen.

Im Herbst wird FATZER die Spleißarbeiten am Zugseil durchführen. Damit laufen die seilseitigen Vorbereitungen für eine termingerechte Inbetriebnahme der spektakulären DOPPELMAYR-Seilbahn im Dezember 2008 planmäßig ab.



Sie suchen einen gebrauchten PistenBully? Rufen Sie Marc Celewitz an. Telefon 07392/900-422. Und auch im Internet unter www.pistenbully.com finden Sie unsere aktuellen Angebote.

PistenBully®



Seit über 80 Jahren
höchste Qualität und bester Service

WYSSZEN

SWITZERLAND +

Ihre Partner in Sachen künstliche Lawinen-Auslösung



Laufwagen HY-2



Seilwinde W-90/180



Mini-Sprengmast



Ladungsabwerfer LA4-5 zu Sprengseilbahn



Lawinensprengmast LS-125



Zubehör



Avalancheur

Wyszen Seilbahnen AG
CH-3713 Reichenbach
SWITZERLAND

Tel. +41 33 676 76 76
Fax. +41 33 676 76 77
Web. www.wyszen.com

